

# Referent\*innen

**Prof. Dr. med. Dr. P.H. Christian Bachmann** leitet eine Arbeitsgruppe zum Themenfeld „Versorgungsforschung“ an der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie am Universitätsklinikum Ulm und ist derzeit Gastprofessor an der Medizinischen Universität Wien. Seine Forschungsschwerpunkte sind Versorgungsforschung und Gesundheitsökonomie.

**Dr.<sup>in</sup> med. Brigitte Dahmen, MSc** ist Oberärztin an der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters der Uniklinik RWTH Aachen. Sie leitet dort die Tagesklinik für Essstörungen und forscht im Rahmen des Innovationsfondsprojekts „HoT“ zu stationärsersetzender Behandlung bei Anorexie.

**Patrick Dülsen, MSc** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand an der Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie der Universität Ulm. Sein Arbeitsgebiet sind digitale Interventionen zur Förderung psychischer Gesundheit.

**Prim. Dr. med. univ. Patrick Frottier** ist ärztlicher Leiter des kinder- und jugendpsychiatrischen Ambulatoriums mit Akut-Tagesklinik – Extended SoulSpace des PSD-Wien und einer der Initiatoren des Pilotprojektes zum Hometreatment für Kinder und Jugendliche in Wien.

**Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. univ. Paul Plener, MHBA** leitet die Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie an der Medizinischen Universität Wien und ist President-elect der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie. Zu seinen Forschungsgebieten gehören nicht-suizidales selbstverletzendes Verhalten, suizidales Verhalten sowie trauma-bedingter Stress im Kindes- und Jugendalter.

**Priv.-Doz. Dr. biol. hum. Dipl.-Psych. Marc Schmid** ist Bereichsleiter Liaison und aufsuchende Hilfen an der Klinik für Kinder und Jugendliche der Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel. Er forscht zur Schnittstelle zwischen stationärer Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie und zur Multisystemischen Therapie.

**Prof. Stephen Scott CBE FRCPsych FMedSci** ist Professor of Child Health and Behaviour am Institute of Psychiatry, Psychology & Neuroscience und leitet die National Academy for Parenting Research am King's College London. Er ist Präsident der britischen Fachgesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (ACAMH) und forscht zu antisozialem Verhalten sowie Bindung im Kindes- und Jugendalter.

**Prof. Russell Viner CBE FRACP FRCPCH FRCP** ist Professor of Adolescent Health am UCL Great Ormond Street Institute of Child Health in London, UK. Er ist Past-President des Royal College of Paediatrics and Child Health und forscht zu bevölkerungsbezogener Gesundheit, gesundheitlichen Versorgungsangeboten für Kinder und Jugendliche sowie schulbasierten Interventionen.

**Dr.<sup>in</sup> rer. soc. oec. Ingrid Zechmeister-Koss, MA** leitet den Bereich Gesundheitsökonomie und Versorgungsforschung am Austrian Institute for Health Technology Assessment GmbH. Wissenschaftlich arbeitet sie vorrangig an Projekten mit einem gesundheitsökonomischen und/oder psychiatrischen Schwerpunkt.

## SYMPOSIUM

## Kinder- und Jugendpsychiatrie neu denken

am Samstag, 17. September 2022  
von 14.00 – 18.00 Uhr

Gesellschaft der Ärzte in Wien –  
Billrothhaus (1090 Wien, Frankgasse 8) und Online

Eine Veranstaltung des Wiener Gesundheitsverbundes



Wiener  
Gesundheitsverbund



Für die  
Stadt Wien

# Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleg\*innen,

im Feld der Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie hat sich in den vergangenen Jahren viel getan – nicht nur die Früherkennung und Diagnostik, sondern auch und insbesondere die Behandlungsverfahren psychischer Störungen im Kindes- und Jugendalter haben sich stark weiterentwickelt. Zu den beiden klassischen Therapiesettings „ambulant“ und stationär“ haben sich mittlerweile viele weitere Therapieformen mit ganz unterschiedlicher Zielgruppe, Reichweite und Intensität gesellt.

Gerade angesichts des durch die Pandemie noch einmal angestiegenen kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgungsbedarfes lohnt es sich, einen genaueren Blick auf neue Konzepte und Verfahren in der psychiatrischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen zu werfen – nicht zuletzt unter der Frage, welche dieser Elemente als Ergänzung der Wiener kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgungslandschaft von Interesse sein könnten.

Wir haben für dieses Symposium ein breites Themenspektrum gewählt, das von digitalen Therapie-Apps über intensivste aufsuchende Behandlung bis hin zur Transition in die erwachsenenpsychiatrische Versorgung reicht. Ebenso breit ist das Spektrum der im Fokus stehenden Störungsbilder, das von selbstverletzendem Verhalten über ADHS und Störungen des Sozialverhaltens bis hin zu Essstörungen reicht. Die Referent\*innen des Symposiums sind national und international ausgewiesen und haben gemeinsam, dass sie an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis tätig sind, so dass das Symposium für Kliniker\*innen und Wissenschaftler\*innen gleichermaßen interessant zu werden verspricht.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen Kinder- und Jugendpsychiatrie neu zu denken und laden sehr herzlich zum Symposium ein!

Mit kollegialen Grüßen

## Prof. Dr. Dr. P.H. Christian Bachmann

AG-Leiter Kinder- und jugendpsychiatrische Versorgungsforschung, Universitätsklinikum Ulm/  
Gastprofessor, MedUni Wien

## Dr. Michael Binder

Medizinischer Direktor,  
Wiener Gesundheitsverbund

## Anmeldung

Die Teilnahme am Symposium ist kostenfrei, eine **Anmeldung bis zum 10.09.2022** unter [www.billrothhaus.at](http://www.billrothhaus.at) wird erbeten:



# Programm

**14:00 – 14:15 Uhr**

## Begrüßung und Einführung

- Peter Hacker, Amtsführender Stadtrat für Soziales, Gesundheit und Sport (Wien)
- Dr. Michael Binder, Med. Direktor Wiener Gesundheitsverbund (Wien)

**14:15 – 14:35 Uhr**

## Status quo und Trends

### in der kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung in Österreich – eine Analyse auf Basis von ÖGK-Versichertendaten

- Prof. Dr. med. Dr. P.H. Christian Bachmann (Ulm/Wien)

**14:35 – 14:55 Uhr**

## Home-treatment und tagesklinische Behandlung bei Essstörungen im Kindes- und Jugendalter

- Dr.<sup>in</sup> med. Brigitte Dahmen, MSc (Aachen)

**14:55 – 15:20 Uhr**

## Evidence-based interventions for children and adolescents with antisocial behaviour – an overview

- Prof. Stephen Scott CBE FRCPsych FMedSci (London)

15:20 – 15:40 Uhr

Kaffeepause

**15:40 – 16:00 Uhr**

## Best-practice-Modelle kinder- und jugendpsychiatrischer Versorgung

- Dr.<sup>in</sup> rer. soc. oec. Ingrid Zechmeister-Koss, MA (Wien)

**16:00 – 16:20 Uhr**

## Multisystemische Therapie bei psychisch und psychosozial höchst belasteten Familien

- Priv.-Doz. Dr. biol. hum. Dipl.-Psych. Marc Schmid (Basel)

**16:20 – 16:45 Uhr**

## Promoting mental health in school settings

- Prof. Russell Viner CBE FRACP FRCPCH FRCP (London)

16:45 – 17:00 Uhr

Kaffeepause

**17:00 – 17:20 Uhr**

## Digitale Interventionen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Störungen: Was gibt es und was wirkt wie?

- Patrick Dülsen, MSc (Ulm)

**17:20 – 17:40 Uhr**

## Hometreatment in Wien: erste Erfahrungen aus dem Modellprojekt

- Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. univ. Paul Plener, MHBA (Wien)
- Prim. Dr. med. univ. Patrick Frottier (Wien)

**17:40 – 18:00 Uhr**

## Round Table

### zur kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung in Wien

**18:00 Uhr**

## Abschluss und Verabschiedung

- Dr. Michael Binder, Med. Direktor Wiener Gesundheitsverbund (Wien)